

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kemmts nachi, wann Enk a Geld bleibt — Ös  
Naotnigln Ös!"

So macht's da Moar in Beri, wann a rauschi  
is. In anan Tag lost ar wieda so dran wia früaha.

Da is da Loahmgstöttn-Schuasta ganz an anana  
Kampl. Dö ganz Wocha geht eahm 's Mäul, ob  
ar ast müacht is oda nöt, das is oa Ding, netta daß  
ar in Rausch finst nix als wia politasiern tuat.  
Wiar eahm da Geist amal a weng in Kopf steigt,  
geht's schan an. Fragt 'n oana: „Nu, Schuasta,  
wia geht's denn ollweil?"

„Mei, wia soll's denn gehn? A floana Gschäfts-  
mann wird vo dö graofzn afgfrössn, d' Steuern  
wern ollweil mehr, 's Löbn Tag für Tag teura  
und d' Einnahm wird vo Jahr za Jahr weniger.  
I sag halt das, so lang in parlamentarischen Ab-  
geordnetenhaus da Regierung nöt af d' Heahna-  
augn trötn wird, kann's nöt bössa wern.“ Draf  
halt ar si za den oan seine Ohrwaschl zuwi und sagt  
halblaut: „Wo obn muaz angfangt wern, Nachba,  
vo obn, ja, dort liegt da Hund begrabn. Oh, i  
wissat 's schan, wia zun aohesfn wa, aba sagn derf  
mar's nöt. Woäft, Nachba, so — wumps hin üba  
d' Köpf, dö z' weit vürstehngan — vastehst mih  
eh — abar na, es is ja koa Bzammhaltung. Kell-  
narin, einschenka!"

„Ah mei, mit Gwalt is heuntzutag nix ausgricht,  
das muaz anas gehn. So moan halt i; mehr kann  
i nöt sagn, denn i vasteh's z' klewa."

„O, i kenn mih durch und durch aus," moant da